

„Wo kann ich mich ins Volksbegehren eintragen?“

Studie zu den amtlich zur Verfügung gestellten Informationen über Eintragungsmöglichkeiten für das Volksbegehren *G9 jetzt!* in den 396 Kommunen von Nordrhein-Westfalen

Autoren:
Florian Hoffmann
Alexander Trennheuser

Mehr Demokratie NRW
Friedrich-Ebert-Ufer 52
51143 Köln
E-Mail: nrw@mehr-demokratie.de
www.nrw.mehr-demokratie.de

Inhaltsverzeichnis

Einleitung	2
1. Hintergrund und Datenerhebung	3
1.1 Hintergrund der Untersuchung	3
1.2 Datenerhebung	3
2. Ergebnisse	4
3. Fazit und Handlungsempfehlungen	5
3.1. Fazit	5
3.2. Handlungsempfehlungen	6
4. Aggregierte Punkte und Gesamt-Noten der einzelnen Städte	7

**Die gesamte Datenbasis wird bei Bedarf von Mehr Demokratie zur Verfügung gestellt.
Bitte schreiben Sie dazu eine Email an nrw@mehr-demokratie.de.**

Einleitung

Seit 39 Jahren hat es in Nordrhein-Westfalen kein Volksbegehren mehr gegeben. Während sich die direkte Demokratie in einigen anderen Bundesländern zu einem eingeübten Instrument politischer Beteiligung entwickelt hat, blieb NRW nach dem ersten und einzigen Volksbegehren von 1978 in den Folgejahren volksbegehrensfrei.

Inzwischen haben sich nicht nur die Regeln für Volksbegehren in NRW, sondern auch die gesellschaftlichen und medialen Rahmenbedingungen deutlich gewandelt. Die Regeln für die Eintragung in ein Volksbegehren wurden vom Landtag 2011 das letzte Mal überarbeitet. Durch diese Reform wurde die Auslegungsdauer für Volksbegehren auf dem Amt auf jetzt 18 Wochen verlängert und ergänzend zur Amtseintragung eine freie Unterschriftensammlung eingeführt, für die insgesamt ein Jahr Zeit ist.

Diese Reform war ein wichtiger Schritt. Mit der Möglichkeit der freien Unterschriftensammlung haben es die Initiatoren ein Stück weit mehr selbst in der Hand, möglichst viele Menschen für ihr Anliegen zu gewinnen und so einen Volksentscheid über das von ihnen Begehrte zu erreichen.

Die Amtseintragung bleibt aber aus mehrerlei Gründen eine wichtige Eintragungsmöglichkeit. Zum einen garantiert die Unterschrift auf dem Amt den Schutz der persönlichen Daten. Zum anderen schaffen Eintragungsmöglichkeiten an mindestens 396 Stellen im Land ein Eintragungsnetz, das eine Initiative ansonsten erst einmal aufbauen müsste.

Für die Suche nach Informationen spielt das Internet für Bürgerinnen und Bürger eine immer größere Rolle. Diese Quelle der Informationsgewinnung ist so wichtig geworden, dass man mit einiger Berechtigung sagen kann: was im Internet nicht (gut) auffindbar ist, das kann nur schwer öffentliche Relevanz gewinnen. Die vorliegende Studie untersucht deshalb, wie auffindbar die Eintragungsmöglichkeiten für das Volksbegehren *G9 jetzt!* auf den Webseiten der Kommunen sind. Dazu wurden die 396 Webseiten der Kommunen ausgewertet. In einem zweiten Schritt wurden in einer Stichprobe ausgewählte Kommunen telefonisch kontaktiert und Informationen zu den Eintragungsmöglichkeiten eingeholt.

Die Ergebnisse zeigen: viele, aber bei weitem nicht alle Kommunen gestalten ihre Webseiten so, dass die nötigen Informationen schnell und problemlos auffindbar sind. Damit bauen die Kommunen mit schlecht gestalteten Webseiten weitere, unnötige Hürden für ein Volksbegehren auf. Da es noch neun Wochen bis zum Ablauf der Eintragsfrist für *G9 jetzt!* sind, bleibt aber noch Zeit, diese Hürden abzubauen.

1. Hintergrund und Datenerhebung

1.1 Hintergrund der Untersuchung

Wer sich einmal entschieden hat, ein Volksbegehren zu unterstützen, dem sollte dies so leicht wie möglich gemacht werden. Wenn ein Bürger bzw. eine Bürgerin telefonisch oder auf der Internetseite seiner bzw. ihrer Gemeinde nach Informationen zur Eintragung sucht, kann man davon ausgehen, dass diese Entscheidung wahrscheinlich schon gefallen ist.

Ob es tatsächlich zur Eintragung kommt, hängt dann auch davon ab, wie mühevoll die Suche nach den nötigen Informationen ist. Einfach ins Bürgerbüro gehen reicht nicht unbedingt; denn gesetzlich sind pro Stadt nur eine, in den großen Städten nur eine knappe Handvoll Eintragungsstellen vorgeschrieben. Eine Information darüber, wo die Eintragungsstelle sich befindet ist also gerade in den größeren Städten unerlässlich. Auch wenn die Eintragung in ein Volksbegehren natürlich nicht mit einem Bestellvorgang bei einem Online-Shop verglichen werden kann, so gilt doch auch hier: je komplexer der bei der Suche nach der Möglichkeit zur Unterschrift nötige Vorgang, desto größer die Wahrscheinlichkeit, dass der/die Unterschriftswillige irgendwann frustriert aufgibt und doch nicht unterschreibt.

Natürlich konkurriert die Abbildung eines Volksbegehrens auf der städtischen Homepage stets mit anderen kommunalpolitischen Themen. Volksbegehren sind in NRW aber offensichtlich sehr selten. Selbst in Bundesländern mit deutlich niedrigeren Hürden sind sie eher Ausnahme als Regelfall. Insofern sollte die Darstellung der Eintragungsmöglichkeiten und weiterer Informationen Priorität genießen.

1.2 Datenerhebung

1. Evaluierung von 396 kommunale Websites im Hinblick auf Informationsmöglichkeiten für interessierte Bürgerinnen und Bürger zum Volksbegehren *G9 jetzt in NRW* anhand der folgenden Fragen:

- Ist überhaupt Information zum Volksbegehren auf der Website zu finden?
- Wie viele Eintragungsstellen werden benannt?
- Sind über die Suchfunktion Informationen (Suchbegriffe: *Abitur, g9, Volksbegehren*) abrufbar?
- Wie viele Klicks braucht es von der Startseite bis zur Information?
- Wird über die Möglichkeit zur Beantragung von Eintragungsscheinen (Briefwahl) informiert?

2. Evaluierung der Möglichkeit einer telefonischen Auskunft:

Zu diesem Zweck haben wir in den Rathäusern einer repräsentativen Zufallsstichprobe von 30 Städten und Gemeinden angerufen und uns über die Eintragungsmöglichkeiten für Bürgerinnen und Bürger informiert. Die Auskunft wurde anhand der folgenden Fragen bzw. Kategorien bewertet:

- Haben wir überhaupt Auskunft erhalten?
- Wie viele Minuten dauerte es, bis wir Auskunft erhielten?
- Wie oft wurden wir weiterverwiesen oder -verbunden?
- Bekamen wir Auskunft über die Möglichkeit zur Beantragung eines Eintragungsscheins?

In beiden Teilen der Untersuchung konnten in den verschiedenen Kategorien je zwei bis vier Punkte erzielt werden. Diese lassen sich je Testabschnitt auf ein Gesamtergebnis von wenigstens 0 Punkten (Schulnote 6,0) und höchstens 15 Punkten (Schulnote 0,7) addieren.

2. Ergebnisse

In der Überprüfung der Informationsmöglichkeiten via Internet schneidet lediglich die Hälfte der Städte und Gemeinden mit *gut plus* (1,7) oder besser ab. Die andere Hälfte weist zum Teil erhebliche Mängel auf. So haben 10 Gemeinden unsere Prüfung nur mit *ausreichend minus* (4,3) oder gar schlechter eindeutig nicht bestanden.

Schon die Benennung der Eintragungsstellen erweist sich als problematisch: In 17 Fällen konnten wir nicht feststellen, ob überhaupt eine Eintragungsstelle vorhanden ist, da online keine Information zu finden ist. Die Gemeinden **Beelen** (3,3), **Blankenheim** (3,3), **Dahlem** (3,3), **Jüchen** (3,3), **Langenberg** (3,3) und **Marienheide** (2,0) sowie die Stadt **Neuenrade** (3,3) vollbringen das Kunststück, auf ihrer Startseite über die Möglichkeit zur Beantragung eines Eintragungsscheins zu informieren, nirgends aber über die Eintragungsmöglichkeiten vor Ort.

Häufig sind zwar Informationen vorzufinden, jedoch häufig nicht über die Suchfunktion. Erst nach aufwändiger Sichtung des Amtsblattes konnten die Informationen gefunden werden – wie etwa in **Ahlen** (3,7), **Altenbeken** (4,0), **Ascheberg** (4,0), **Billerbeck** (4,0), **Bornheim** (4,0), **Breckerfeld** (4,3), **Brühl** (4,0), **Duisburg** (4,0), **Drensteinfurt** (4,0), **Lienen** (4,3), **Köln** (3,7), **Monheim am Rhein** (4,0), **Rommerskirchen** (4,0) und **Schöppingen** (4,0).

In anderen Städten und Gemeinden sind Informationen zum Volksbegehren *G9 jetzt in NRW* bereits auf der Startseite zu finden, aber ihre Suchfunktion erzielt unter Eingabe der Suchbegriffe keine Treffer, so in **Bad Münstereifel** (3,0), **Bocholt** (3,0), **Borchen** (3,3),

Dahlem (3,3), Jüchen (3,3), Laer (3,0), Langenberg (3,3), Lengerich (3,3) und Neuenrade (3,3).

Auf wieder anderen Städte-Websites ist die Suchfunktion intakt, aber ebenso unverzichtbar. Denn die Information muss in weit entlegenen Winkeln der Website aufgespürt werden – wie u.a. in **Alpen (2,3), Arnsberg (1,7), Bad Laasphe (2,0), Bergisch Gladbach (1,7), Bochum (3,0), Bonn (2,3), Bottrop (1,7), Delbrück (2,0), Dinslaken (1,7), Dormagen (1,7), Dorsten (2,7) und Dortmund (1,7).**

Auf den Websites von **Bergneustadt, Hamm, Recke, Reichshof, Sundern, Warburg, Weeze, Werdohl und Westerkappeln** ist sogar keinerlei Information zum Volksbegehren abrufbar. Sie schließen daher allesamt mit *ungenügend* (6,0) ab.

Dass es auch anders geht, zeigt uns die Gruppe der ‚Klassenbesten‘: Die Städte **Alsdorf, Bad Driburg, Barntrup, Bergkamen, Emmerich, Frechen, Jülich, Kalkar, Linnich, Meschede, Moers, Monschau, Siegen, Solingen, Steinfurt, Straelen, Velbert, und Werne**, wie auch die Gemeinden **Bestwig, Langerwehe, Lippetal und Weilerswist** erreichen in allen Kategorien die volle Punktzahl und somit die Bestnote *sehr gut plus* (0,7).

Auch im zweiten Testabschnitt am Telefon kann nur die Hälfte der Städte und Gemeinden mit einem Ergebnis von *gut plus* (1,7) oder besser überzeugen. Zwar fällt lediglich die Gemeinde **Wachtberg** (6,0) endgültig durch, da auch nach mehrfachen Anrufen der uns genannte Ansprechpartner nicht zu erreichen war. Es zeigen sich aber darüber hinaus auch andernorts erhebliche Mängel.

In **Dormagen** und **Stolberg** (beide 3,0) war es mit je knapp drei Minuten und je einer Weiterleitung vergleichsweise aufwändig, Auskunft zu erhalten. Außerdem wurde nicht über die Möglichkeit zur Beantragung eines Eintragungsscheins informiert. In der Stadt **Herzogenrath** (ebenfalls 3,0) klärte man uns zwar über diese Möglichkeit auf, jedoch verlangt eine Information dem Bürger dort mit mehr als fünf Minuten – den meisten davon in der Warteschleife – und zwei Weiterleitungen viel Geduld ab.

Auch hier zeigen einige Städte und Gemeinden wie man es besser macht: In **Kerpen, Meerbusch, Nordkirchen, Preußisch Oldendorf, Rommerskirchen, Sundern, Waldbröl und Wilnsdorf** erhielten wir nach weniger als zwei Minuten und ohne Weiterleitung Auskunft über die Eintragungsmöglichkeiten samt Beantragung eines Eintragungsscheins – und sie folglichen die Bestnote *sehr gut plus* (0,7).

Dies alles natürlich unter der Voraussetzung, dass man jemanden erreicht hat, denn oftmals benötigte es schon zu einem ersten Kontakt mit den Behörden mehrere Anrufe.

Außerdem fällt auf, dass hier das Ergebnis einer Stadt oder Gemeinde in kaum einem Zusammenhang mit ihrer Größe steht. Kreisfreie Städte sowie kleinere kreisangehörige Städte erreichen durchschnittlich die Note *sehr gut minus* (1,3), während mittlere kreisangehörige Städte und kreisangehörige Gemeinden im Schnitt ein *gut plus* (1,7), große kreisangehörige Städte ein *gut* (2,0) erhalten.

3. Fazit und Handlungsempfehlungen

3.1. Fazit

Im Gesamtergebnis erreichen die 396 Städte und Gemeinden über beide Testabschnitte hinweg durchschnittlich die Note *gut plus* (1,7). Dabei schneidet aber sowohl in der Überprüfung der Websites, als auch der telefonischen Auskunft, nur die Hälfte der Städte und Gemeinden mit *gut plus* (1,7) oder besser ab. Ob keine, schwer auffindbare oder mangelhafte Informationen auf den Städte-Websites, Telefon-Warteschleifen oder Weiterverbindungen – es bestehen online oder offline vielerlei Hindernisse für Bürgerinnen und Bürger, sich über die Eintragungsmöglichkeiten zum Volksbegehren *G9 jetzt in NRW* zu informieren.

Der Vergleich beider Tests zeigt, dass Informationen den Bürgerinnen und Bürgern im Durchschnitt besser telefonisch (1,7) als online (2,0) zugänglich sind. Dies spricht für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter am anderen Ende des Telefons, kann aber auch ein Hinweis darauf sein, dass vielen Städten und Gemeinden die Anpassung an die sich wandelnden Informationsgewohnheiten der Bürgerinnen und Bürger noch nicht recht gelungen ist. Ein besonders drastisches Beispiel stellt der Fall der Gemeinde **Sundern** dar, deren Website keinerlei Information zum Volksbegehren enthält (6,0), die telefonische Auskunft aber mit der Bestnote *sehr gut plus* (0,7) abschließt. Ganz umgekehrt in der Gemeinde **Wachtberg**: Während ihre Website ein *sehr gut* (1,0) erzielt, besteht sie als einzige den zweiten Testabschnitt nicht (6,0).

3.2. Handlungsempfehlungen

- *Verbesserungspotenzial überprüfen und Optimierungen durchführen.* In vielen Fällen können schon geringfügige Veränderungen helfen, den Informationsaufwand für Bürgerinnen und Bürger zu reduzieren. Hierzu bedarf es einer individuellen kritischen Überprüfung der Zugänglichkeit des eigenen Informationsangebots.
- Einige *Veränderungsvorschläge*, welche die Hürden für Bürgerinnen und Bürger in jedem Fall erheblich reduzieren (würden):

- *Information auf der Startseite.* Abhilfe für die meisten Mängel im Zusammenhang mit den Websites kann die Platzierung der Information auf der Startseite schaffen. Bürger müssten weder die Suchfunktion nutzen, noch sich durch die Ebenen der Website arbeiten.
- *Online-Beantragung von Eintragungsscheinen.* Die Beantragung eines Eintragungsscheins wird bereits von vielen Städten und Gemeinden ein Web-Portal des Landes NRW genutzt, welches im besten Fall ebenfalls auf der Startseite platziert ist. Bürgerinnen und Bürgern müssen so weder lange nach Information suchen, noch haben sie großen Aufwand bei der Eintragung.
- *Informierte Mitarbeiter in der Telefonzentrale.* Was die telefonische Auskunft angeht, hilft ebenfalls ein einfaches Mittel: gut informierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Erstkontakt. Dies erspart den Bürgerinnen und Bürgern lange Wartezeiten und Weiterleitungen.

4. Aggregierte Punkte und Gesamt-Noten der einzelnen Städte

<u>Städte und Gemeinden:</u>	<u>Punkte</u>	<u>Note</u>	<u>Punkte</u>	<u>Note</u>
	<u>Website:</u>	<u>Website:</u>	<u>Anruf:</u>	<u>Anruf:</u>
Aachen	13	1,3		
Ahaus	14	1,0		
Ahlen	6	3,7	13	1,3
Aldenhoven	12	1,7		
Alfter	11	2,0		
Alpen	10	2,3		
Alsdorf	15	0,7		
Altena	14	1,0		
Altenbeken	5	4,0		
Altenberge	11	2,0		
Anröchte	14	1,0	11	2,0
Arnsberg	12	1,7		
Ascheberg	5	4,0	12	1,7
Attendorn	13	1,3		
Augustdorf	14	1,0		
Bad Berleburg	12	1,7		
Bad Driburg	15	0,7		
Bad Honnef	10	2,3		
Bad Laasphe	11	2,0		
Bad Lippspringe	13	1,3		
Bad Münstereifel	8	3,0		
Bad Oeynhausen	9	2,7		
Bad Salzuflen	12	1,7		
Bad Sassendorf	13	1,3		
Baesweiler	14	1,0		
Balve	6	3,7		
Barntrup	15	0,7		
Beckum	6	3,7		
Bedburg	12	1,7		
Bedburg-Hau	13	1,3		
Beelen	7	3,3		
Bergheim	7	3,3		
Bergisch Gladbach	12	1,7		
Bergkamen	15	0,7		
Bergneustadt	0	6,0		
Bestwig	15	0,7		
Beverungen	11	2,0		
Bielefeld	11	2,0		
Billerbeck	5	4,0		
Blankenheim	7	3,3		

Blomberg	13	1,3		
Bocholt	8	3,0		
Bochum	8	3,0		
Bönen	14	1,0		
Bonn	10	2,3		
Borchen	8	3,0		
Borgentreich	7	3,3		
Borgholzhausen	12	1,7		
Borken	12	1,7		
Bornheim	5	4,0		
Bottrop	12	1,7		
Brakel	9	2,7		
Breckerfeld	4	4,3		
Brilon	7	3,3		
Brüggen	10	2,3		
Brühl	5	4,0		
Bünde	12	1,7	12	1,7
Burbach	13	1,3		
Büren	13	1,3		
Burscheid	12	1,7		
Castrop-Rauxel	9	2,7		
Coesfeld	10	2,3		
Dahlem	7	3,3		
Datteln	12	1,7		
Delbrück	11	2,0		
Detmold	10	2,3		
Dinslaken	12	1,7		
Dörentrup	12	1,7		
Dormagen	12	1,7	8	3,0
Dorsten	9	2,7		
Dortmund	10	2,3		
Drensteinfurt	5	4,0		
Drolshagen	12	1,7		
Duisburg	5	4,0		
Dülmen	10	2,3		
Düren	11	2,0		
Düsseldorf	13	1,3		
Eitorf	12	1,7		
Elsdorf	7	3,3		
Emmerich	15	0,7		
Emsdetten	8	3,0		
Engelskirchen	12	1,7		
Enger	12	1,7		
Ennepetal	13	1,3		
Ennigerloh	12	1,7		
Ense	14	1,0		
Erfstadt	12	1,7		

Erkelenz	12	1,7		
Erkrath	12	1,7		
Erndtebrück	11	2,0		
Erwitte	9	2,7		
Eschweiler	14	1,0		
Eslohe (Sauerland)	14	1,0		
Espelkamp	12	1,7		
Essen	13	1,3		
Euskirchen	6	3,7		
Everswinkel	8	3,0		
Extertal	13	1,3		
Finnentrop	11	2,0		
Frechen	15	0,7		
Freudenberg	12	1,7		
Fröndenberg	14	1,0		
Gangelt	8	3,0		
Geilenkirchen	14	1,0		
Geldern	11	2,0		
Gelsenkirchen	6	3,7		
Gescher	10	2,3		
Geseke	12	1,7		
Gevelsberg	12	1,7		
Gladbeck	13	1,3		
Goch	13	1,3		
Grefrath	8	3,0		
Greven	14	1,0		
Grevenbroich	14	1,0		
Gronau	9	2,7		
Gummersbach	11	2,0		
Gütersloh	9	2,7		
Haan	12	1,7		
Hagen	6	3,7	11	2,0
Halle (Westf.)	11	2,0	13	1,3
Hallenberg	12	1,7		
Haltern	8	3,0		
Halver	14	1,0		
Hamm	0	6,0		
Hamminkeln	13	1,3		
Harsewinkel	14	1,0		
Hattingen	12	1,7		
Havixbeck	14	1,0		
Heek	11	2,0		
Heiden	10	2,3		
Heiligenhaus	11	2,0		
Heimbach	12	1,7		
Heinsberg	12	1,7		
Hellenthal	9	2,7		

Hemer	14	1,0		
Hennef (Sieg)	13	1,3		
Herdecke	14	1,0		
Herford	12	1,7		
Herne	13	1,3	12	1,7
Herscheid	14	1,0		
Herten	11	2,0		
Herzebrock-Clarholz	11	2,0		
Herzogenrath	14	1,0	8	3,0
Hiddenhausen	12	1,7	12	1,7
Hilchenbach	10	2,3	11	2,0
Hilden	13	1,3		
Hille	9	2,7		
Holzwickede	12	1,7		
Hopsten	14	1,0		
Horn-Bad Meinberg	9	2,7		
Hörstel	14	1,0		
Horstmar	11	2,0		
Hövelhof	12	1,7		
Höxter	14	1,0		
Hückelhoven	11	2,0		
Hückeswagen	14	1,0		
Hüllhorst	12	1,7		
Hünxe	11	2,0		
Hürtgenwald	14	1,0		
Hürth	12	1,7		
Ibbenbüren	7	3,3		
Inden	14	1,0		
Iserlohn	13	1,3		
Isselburg	11	2,0		
Issum	12	1,7		
Jüchen	7	3,3		
Jülich	15	0,7		
Kaarst	14	1,0		
Kalkar	15	0,7		
Kall	13	1,3		
Kalletal	13	1,3		
Kamen	14	1,0		
Kamp-Lintfort	11	2,0	14	1,0
Kempen	14	1,0		
Kerken	14	1,0		
Kerpen	12	1,7	15	0,7
Kevelaer	14	1,0		
Kierspe	12	1,7		
Kirchhundem	12	1,7		
Kirchlengern	12	1,7		
Kleve	11	2,0		

Köln	6	3,7	14	1,0
Königswinter	13	1,3		
Korschenbroich	11	2,0		
Kranenburg	14	1,0		
Krefeld	13	1,3		
Kreuzau	14	1,0		
Kreuztal	12	1,7		
Kürten	14	1,0		
Ladbergen	10	2,3		
Laer	8	3,0		
Lage	12	1,7		
Langenberg	7	3,3		
Langenfeld (Rheinl.)	10	2,3		
Langerwehe	15	0,7		
Legden	13	1,3	14	1,0
Leichlingen	14	1,0		
Lemgo	13	1,3		
Lengerich	7	3,3		
Lennestadt	11	2,0		
Leopoldshöhe	14	1,0		
Leverkusen	13	1,3		
Lichtenau	11	2,0		
Lienen	4	4,3		
Lindlar	14	1,0		
Linnich	15	0,7		
Lippetal	15	0,7		
Lippstadt	14	1,0		
Lohmar	12	1,7		
Löhne	10	2,3		
Lotte	11	2,0		
Lübbecke	12	1,7		
Lüdenscheid	12	1,7		
Lüdinghausen	9	2,7		
Lügde	10	2,3		
Lünen	14	1,0		
Marienheide	11	2,0		
Marienmünster	11	2,0		
Marl	12	1,7		
Marsberg	12	1,7		
Mechernich	14	1,0		
Meckenheim	11	2,0		
Medebach	14	1,0		
Meerbusch	12	1,7	15	0,7
Meinerzhagen	11	1,0		
Menden (Sauerland)	12	1,7		
Merzenich	12	1,7		
Meschede	15	0,7		

Metelen	11	2,0		
Mettingen	13	1,3		
Mettmann	14	1,0		
Minden	13	1,3		
Moers	15	0,7		
Möhnesee	13	1,3		
Mönchengladbach	13	1,3		
Monheim am Rhein	5	4,0		
Monschau	15	0,7		
Morsbach	9	2,7		
Much	10	2,3		
Mülheim a. d. Ruhr	10	2,3		
Münster	12	1,7		
Nachrodt-Wiblw.	14	1,0		
Netphen	12	1,7		
Nettersheim	12	1,7		
Nettetal	14	1,0		
Neuenkirchen	11	2,0		
Neuenrade	7	3,3		
Neukirchen-Vluyn	14	1,0		
Neunkirchen	12	1,7		
Neunk.-Seelscheid	12	1,7		
Neuss	10	2,3	10	2,3
Nideggen	14	1,0		
Niederkassel	10	2,3		
Niederkrüchten	14	1,0		
Niederzier	14	1,0		
Nieheim	12	1,7	12	1,7
Nordkirchen	11	2,0	15	0,7
Nordwalde	10	2,3		
Nörvenich	14	1,0		
Nottuln	12	1,7		
Nümbrecht	14	1,0		
Oberhausen	8	3,0		
Ochtrup	10	2,3		
Odenthal	11	2,0		
Oelde	14	1,0		
Oer-Erkenschwick	12	1,7		
Oerlinghausen	14	1,0		
Olfen	6	3,7		
Olpe	9	2,7		
Olsberg	12	1,7		
Ostbevern	8	3,0		
Overath	14	1,0		
Paderborn	13	1,3		
Petershagen	13	1,3		
Plettenberg	14	1,0		

Porta Westfalica	14	1,0		
Preußisch Oldendorf	12	1,7	15	0,7
Pulheim	9	2,7		
Radevormwald	12	1,7	12	1,7
Raesfeld	11	2,0		
Rahden (Westf.)	11	2,0		
Ratingen	11	2,0		
Recke	0	6,0		
Recklinghausen	13	1,0		
Rees	11	2,0		
Reichshof	0	6,0	13	1,3
Reken	10	2,3		
Remscheid	13	1,3		
Rheda-Wiedenbrück	8	3,0		
Rhede	13	1,3		
Rheinbach	12	1,7		
Rheinberg	13	1,3	11	2,0
Rheine	8	3,0		
Rheurdt	14	1,0		
Rietberg	11	2,0	12	1,7
Rödinghausen	12	1,7		
Roetgen	12	1,7		
Rommerskirchen	5	4,0	15	0,7
Rosendahl	12	1,7		
Rösrath	14	1,0		
Ruppichteroth	14	1,0		
Rüthen	12	1,7		
Saerbeck	12	1,7		
Salzkotten	12	1,7		
Sankt Augustin	12	1,7		
Sassenberg	8	3,0		
Schalksmühle	13	1,3		
Schermbek	12	1,7		
Schieder-Schal.	12	1,7		
Schlangen	14	1,0		
Schleiden	12	1,7		
Schl. H.-Stukenbr..	13	1,3	13	1,3
Schmallenberg	14	1,0		
Schöppingen	5	4,0	14	1,0
Schwalmtal	13	1,3		
Schwelm	8	3,0		
Schwerte	7	3,3		
Selfkant	12	1,7		
Selm	14	1,0		
Senden	6	3,7		
Sendenhorst	12	1,7		
Siegburg	10	2,3		

Siegen	15	0,7		
Simmerath	14	1,0		
Soest	14	1,0		
Solingen	15	0,7		
Sonsbeck	6	3,7		
Spenge	10	2,3		
Sprockhövel	6	3,7		
Stadtlohn	10	2,3		
Steinfurt	15	0,7	11	2,0
Steinhagen	10	2,3		
Steinheim	12	1,7	12	1,7
Stemwede	13	1,3		
Stolberg (Rheinl.)	12	1,7	8	3,0
Straelen	15	0,7		
Südlohn	11	2,0		
Sundern (Sauerland)	0	6,0	15	0,7
Swisttal	12	1,7		
Tecklenburg	11	2,0		
Telgte	10	2,3		
Titz	13	1,3		
Tönisvorst	14	1,0		
Troisdorf	6	3,7		
Übach-Palenberg	10	2,3		
Uedem	12	1,7		
Unna	11	2,0		
Velbert	15	0,7		
Velen	12	1,7		
Verl	10	2,3		
Versmold	14	1,0		
Vettweiß	14	1,0		
Viersen	14	1,0		
Vlotho	10	2,3		
Voer	11	2,0		
Vreden	12	1,7		
Wachtberg	14	1,0	0	6,0
Wachtendonk	12	1,7		
Wadersloh	9	2,7		
Waldbröl	9	2,7	15	0,7
Waldfeucht	6	3,7		
Waltrop	14	1,0		
Warburg	0	6,0		
Warendorf	13	1,3		
Warstein	13	1,3		
Wassenberg	9	2,7		
Weeze	0	6,0		
Wegberg	13	1,3		
Weilerswist	15	0,7		

Wolver	14	1,0		
Wenden	9	2,7	10	2,3
Werdohl	0	6,0		
Werl	13	1,3		
Wermelskirchen	14	1,0		
Werne	15	0,7		
Werther (Westf.)	10	2,3		
Wesel	12	1,7		
Wesseling	12	1,7		
Westerkappeln	0	6,0	13	1,3
Wetter	12	1,7		
Wettringen	11	2,0		
Wickede (Ruhr)	14	1,0		
Wiehl	10	2,3		
Willebadessen	10	2,3		
Willich	14	1,0		
Wilnsdorf	14	1,0	15	0,7
Windeck	6	3,7		
Winterberg	11	2,0		
Wipperfürth	14	1,0		
Witten	10	2,3		
Wülfrath	14	1,0		
Wünnenberg	13	1,3		
Wuppertal	12	1,7		
Würselen	13	1,3		
Xanten	11	2,0		
Zülpich	12	1,7		